



Lerninhalte

**Fähigkeiten zur Erforschung und Recherche
Schlüssel um die Anforderungen von CSOs zu
verstehen**



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.



Inhaltsverzeichnis

1. Schlüssel zum Verständnis der Anforderungen von CSOs

2. Ein bisschen Hintergrund

2.1 Einleitung

2.2 Verbindung zum Ansatz des projekt basierten Lernens von CO-CIVIC

3. Worum es geht

4. Beispiele

5. Weiteres Material





1. Schlüssel zum Verständnis der Anforderungen von CSOs

Dieses Material stellt die wichtigsten Bedürfnisse und Erwartungen von Organisationen der Zivilgesellschaft (CSOs) vor. Es erklärt in einfachen Worten, was CSOs sind, welchen Herausforderungen sie gegenüberstehen und warum es für eine effektive Zusammenarbeit und projektbasiertes Lernen unerlässlich ist, ihre Anforderungen zu verstehen.

2. Ein bisschen Hintergrund

Zivilgesellschaftliche Organisationen (CSOs) spielen eine entscheidende Rolle bei der Bewältigung sozialer, ökologischer und gemeinschaftlicher Probleme. Dieses Thema steht in direktem Zusammenhang mit dem CO-CIVIC-Projekt, das die Zusammenarbeit zwischen Berufsschullehrkräften und CSOs durch projektbasiertes Lernen (PBL) fördert. Das Verständnis der Anforderungen von CSOs hilft Lehrkräften und Lernenden, ihre Projekte auf die Bedürfnisse der realen Welt zuzuschneiden und so wirkungsvolle Partnerschaften zu fördern.

2.1 Einleitung

*Zivilgesellschaftliche Organisationen (CSOs) sind nichtstaatliche Gruppen, die von Bürger*innen gegründet wurden, um soziale Ziele zu verfolgen, wie z. B. NGOs, Interessenverbände, Wohltätigkeitsorganisationen und Gemeinschaftsorganisationen. Diese Einrichtungen arbeiten daran, Einfluss auf die Politik zu nehmen, Dienstleistungen anzubieten oder das Bewusstsein zu schärfen. Der Begriff CSO unterstreicht die kollektive Kraft der Bürger*innen, gesellschaftliche Herausforderungen über den Regierungs- und Wirtschaftssektor hinaus anzugehen. Die Anforderungen von CSOs zu verstehen bedeutet, ihre spezifischen Bedürfnisse, Herausforderungen und Erwartungen bei der Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen oder anderen Interessengruppen zu erkennen. Dieses Thema entstand aus dem wachsenden Trend, CSOs in Bildungsprojekte einzubeziehen, um das Lernen im realen Leben und die soziale Wirkung zu verbessern.*

2.2 Verbindung zum projektbasierten Lernansatz von CO-CIVIC

*Das CO-CIVIC-Projekt fördert aktives Lernen, indem es Schüler*innen dazu ermutigt, gemeinsam mit CSOs an Projekten zu arbeiten, die sich mit aktuellen gesellschaftlichen Problemen befassen. Die Anforderungen von CSOs zu kennen, ist von entscheidender Bedeutung, da dadurch sichergestellt wird, dass die Projekte relevant sind und für alle Beteiligten von Vorteil sind. Lehrkräfte, die über dieses Wissen verfügen, können Lernende besser dabei unterstützen, Lösungen zu entwickeln, die den tatsächlichen Bedürfnissen dieser Organisationen entsprechen, und dabei Fähigkeiten wie Empathie, Problemlösungskompetenz und Zusammenarbeit fördern, die für die CO-CIVIC-PBL-Methodik unerlässlich sind.*

3. Worum es geht

*Um die **Anforderungen von zivilgesellschaftlichen Organisationen zu verstehen**, muss Folgendes berücksichtigt werden:*



Kofinanziert von der
Europäischen Union



- **Bedürfnisse identifizieren:** CSOs sind oft mit begrenzten Ressourcen konfrontiert, benötigen das Engagement der Gemeinschaft, streben nach Sichtbarkeit und benötigen nachhaltige Lösungen.
- **Herausforderungen:** Sie können mit Finanzierungsproblemen, dem Management von Freiwilligen, der Wirksamkeit ihrer Lobbyarbeit oder der Anpassung an sich verändernde soziale Kontexte zu kämpfen haben.
- **Erwartungen an Kooperationen:** CSOs erwarten von ihren Partnern, einschließlich Bildungsprojekten, dass sie praktische, nachhaltige und wirkungsvolle Ergebnisse liefern, die mit ihren Zielen im Einklang stehen.

Im Rahmen des CO-CIVIC-Ansatzes lernen Schüler*innen und Lehrkräfte, CSOs aktiv zuzuhören, gemeinsam mit ihnen Projekte zu entwickeln und Lösungen zu erarbeiten, die diesen spezifischen Anforderungen gerecht werden. Dies erhöht nicht nur die Relevanz der Projekte, sondern verbessert auch die Qualität der Lösungen.

4. Beispiele

Im Folgenden finden Sie einige Beispiele dafür, wie Sie im Unterricht die Anforderungen von CSOs analysieren können.

1. Interviews und Workshops mit Mitgliedern aus der Gemeinde

Beispiel:

Schüler*innen einer Klasse für politische Bildung organisieren strukturierte Interviews und Fokusgruppen mit lokalen NGOs, Gemeindevorstehern und Mitarbeitenden gemeinnütziger Organisationen, um sie zu aktuellen Herausforderungen und Lücken in den Dienstleistungen zu befragen. Diese werden dokumentiert und zur Formulierung einer Leitfrage für ihr Projekt verwendet.

Vorteile:

- Aufbau von Kommunikationsfähigkeiten für die reale Welt
- Sicherstellung, dass das Projekt authentische Bedürfnisse anspricht
- Förderung des gegenseitigen Vertrauens mit den Interessengruppen der Gemeinde

2. Problemkartierungssitzungen

Beispiel:

Die Schüler*innen führen eine „Problembaum“-Analyse durch, nachdem sie ein bestimmtes lokales Problem wie Jugendarbeitslosigkeit oder Umweltverschmutzung in Städten recherchiert haben. Sie identifizieren Ursachen und Auswirkungen, indem sie Nachrichtenartikel, öffentliche Daten und Erfahrungsberichte aus der Gemeinde analysieren. Anschließend laden sie CSOs ein, ihre Ergebnisse zu validieren oder zu überarbeiten.





Vorteile:

- *Fördert kritisches Denken und Systemdenken.*
- *Validiert das Lernen der Schüler*innen durch Feedback von Expert*innen.*
- *Stimmt die Lernziele auf die Relevanz für die Gemeinde ab*

3. Partizipative Umfragen und Abstimmungen

Beispiel:

*In einer PBL-Einheit im Fach Sozialkunde entwerfen die Schüler*innen eine Umfrage mit Google Forms oder Microsoft Forms und verteilen sie an verschiedene Organisationen in der Gemeinde. Die Fragen konzentrieren sich auf aktuelle Projekte, unerfüllte Bedürfnisse und Ideen für eine Zusammenarbeit.*

Vorteile:

- *Fördert die Datenkompetenz*
- *Fördert die Bürgerbeteiligung*
- *Bietet quantitative Unterstützung für die Problemdefinition*

4. Besichtigungen vor Ort und Beobachtungsprotokolle

Beispiel:

*In einem Projekt zum barrierefreien Städtebau besuchen die Lernenden öffentliche Räume und Büros von CSOs und bewerten anhand einer Checkliste die Barrierefreiheit (z. B. Rampen, Beschilderung, Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung). Die Beobachtungen werden mit Expert*innen besprochen, um die Interpretation zu bestätigen.*

Vorteile:

- *Verankert das Verständnis in realen Situationen*
- *Vermittelt Empathie durch gelebte Erfahrung*
- *Verbessert die Beobachtungs- und Dokumentationsfähigkeiten*

5. Co-Design Sitzungen (Design-Thinking-Ansatz)

Beispiel:

Eine MINT-Klasse einer Oberschule arbeitet mit einer Umweltorganisation zusammen, um technische Lösungen für die lokale Abfallwirtschaft zu entwickeln und Prototypen zu





erstellen. Sie nutzen die Phasen des Design Thinking – Einfühlen, Definieren, Ideenfindung, Prototypenentwicklung, Testen – und integrieren in jeder Phase das Feedback der CSO.

Vorteile:

- *Fördert iteratives Design und nutzerzentriertes Denken.*
- *Ermöglicht ein tiefes Engagement der Gemeinschaft.*
- *Demonstriert wirkungsorientierte Projektergebnisse.*

6. Integration von Service-Learning

Beispiel:

Lernende arbeiten mit einer Menschenrechts-NGO zusammen, um eine mehrsprachige Kampagne gegen Diskriminierung zu entwickeln. Sie stimmen die Projektaktivitäten auf die Lehrplanziele in den Bereichen Sprachunterricht und digitale Medien ab.

Vorteile:

- *Stimmt akademische Inhalte auf soziales Handeln ab*
- *Stärkt die Authentizität des Projekts*
- *Fördert ethische Reflexion*

7. Analyse öffentlicher Berichte und strategischer Pläne

Beispiel:

*Schüler*innen eines Geographie- oder Politikunterrichts überprüfen Jahresberichte, strategische Dokumente oder Leitbilder ausgewählter CSOs, um die darin genannten Ziele und Prioritäten zu extrahieren.*

Vorteile:

- *Entwicklung von Fähigkeiten zur Recherche und Dokumentenanalyse*
- *Gibt einen offiziellen Einblick in die Prioritäten von CSOs*
- *Ermutigt Lernende, die Sprache der Politik zu sprechen*

5. Weiteres Material

Links:



Kofinanziert von der
Europäischen Union



- <https://www.transformingsociety.co.uk/2020/10/21/the-potential-of-civil-society-to-bring-about-social-change/>
- <https://www.numberanalytics.com/blog/power-civil-society-driving-social-change>
- <https://www.pactworld.org/blog/five-ideas-supporting-csos-be-more-relevant-resilient-and-sustainable>

Videos:

- <https://youtu.be/OaedwLqzqk>

© 2025. This work is openly licensed via CC BY-SA 4.0



Kofinanziert von der
Europäischen Union